



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Datum der Vorgängerversion 2014-06-06

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktname QUARTZ 5000 15W40
Nummer 976
Stoff/Gemisch Gemisch***

1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Motorenöl.***

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

A - TOTAL DEUTSCHLAND GMBH
Jean-Monnet-Straße 2
10557 BERLIN
DEUTSCHLAND
Tel: +49 (0)30 2027 60
Fax: +49 (0)30 2027 9420

B - TOTAL LUBRIFIANTS
562 Avenue du Parc de L'île
92029 Nanterre Cedex
FRANCE
Tél: +33 (0)1 41 35 40 00
Fax: +33 (0)1 41 35 84 71***

Für weitere Informationen bitte kontaktieren:

Kontaktstelle A - HSE + 49 (0) 30/ 2027-9429

Email-Adresse B - HSE***
A - msds@total.de

B - rm.msds-lubs@total.com***

1.4. Notfall-Telefonnummer

Giftnotruf Berlin, Tel. 0049 (0)30 30686 790 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und English)***

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 ****Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 2.2. ******Einstufung*****

Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***

2.2. Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung nach** VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008*****Signalwort**

Kein(e,er)***

Gefahrenhinweise ***

Kein(e,er)***

Sicherheitshinweise

Kein(e,er)***

Zusätzliche Gefahrenhinweise

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich***

Enthält Calciumalkarylsulfonat, langkettig, Kann allergische Reaktionen hervorrufen***

2.3. Sonstige Gefahren**Physikalisch-chemische Eigenschaften** Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.*****Umweltgefährliche Eigenschaften** Nicht in die Umwelt gelangen lassen.***

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemisch*****Gefährliche Inhaltsstoffe *****

| Chemische Bezeichnung | EG-Nr | REACH Registrierungs-Nr | CAS-Nr | Gewichtsprozent | Einstufung (VO (EG) 1272/2008) |
|---|-------|-------------------------|-------------|-----------------|---|
| Polyolefinpolyaminsuccinimid, Polyol*** | - | Keine Daten verfügbar | ^ | <5 | Aquatic Chronic 4 (H413) *** |
| Calciumalkarylsulfonat, langkettig*** | - | - | 722503-69-7 | <1 | Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Chronic 4 (H413) |
| Calciumalkarylsulfonat, langkettig*** | - | - | 722503-68-6 | <1 | Aquatic Chronic 4 (H413) Skin Sens.1 (H317) |

Zusätzliche Hinweise Produkt auf Mineralölbasis mit einem DMSO-Extrakt < 3% (IP 346).***

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|----------------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | BEI STARKEM ODER BLEIBENDEM UNWOHLSEIN EINEN ARZT ODER MEDIZINISCHEN NOTDIENST AUFSUCHEN.*** |
| Augenkontakt | Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.*** |
| Hautkontakt | Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. |
| Einatmen | An die frische Luft bringen. |
| Verschlucken | KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.*** |

4.2. Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

| | |
|---------------------|---|
| Augenkontakt | Nicht eingestuft.*** |
| Hautkontakt | Nicht eingestuft. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.*** |
| Einatmen | Nicht eingestuft. Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen.*** |
| Verschlucken | Nicht eingestuft. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.*** |

4.3. Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung

| | |
|------------------------------|----------------------------|
| Hinweise für den Arzt | Symptomatische Behandlung. |
|------------------------------|----------------------------|

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

| | |
|--------------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel | Kohlendioxid (CO ₂). ABC-Pulver. Schaum. Wassersprühstrahl oder Nebel.*** |
| Ungeeignete Löschmittel | Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. |

5.2. Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|--------------------------|--|
| Besondere Gefahr. | Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können toxische Gase entstehen, unter anderem CO und CO ₂ , Stickoxide (NO _x), Phosphoroxide, Schwefeloxide, Zinkoxide, Schwefelwasserstoff, Mercaptane.*** |
|--------------------------|--|

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Sonstige Angaben Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Allgemeine Informationen Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen.***

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Allgemeine Informationen Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.***

6.3. Methoden und Materialien zur Eindämmung und zur Reinigung

Reinigungsverfahren Eindämmen. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.***

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung Siehe Abschnitt 8 für Einzelheiten.

Abfallhandhabung Siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen für die sichere Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.***

Brand- und Explosionsverhütung Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen: Behälter, Tanks, Transfereinrichtung und zu befüllende Anlage erden.***

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

Hygienemaßnahmen

Darauf achten, dass alle der Gefahr eines Kontakts mit dem Produkt ausgesetzte Mitarbeiter strikte Hygieneregeln befolgen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Keine Scheuermittel, Lösemittel oder Kraftstoffe verwenden. Hände nicht mit Tüchern abtrocknen, die mit dem Produkt in Berührung waren. Produktgetränkte Lappen nicht in die Taschen der Arbeitskleidung stecken.***

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, inklusive alle Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. In einem Auffangraum lagern. Behälter dicht verschlossen halten. Vorzugsweise in der Originalverpackung aufbewahren: andernfalls sind alle gesetzlich vorgeschriebenen Angaben von den Etiketten auf die neue Verpackung zu übertragen. Keine auf Gefahren verweisende Etiketten von den Behältern entfernen (auch nicht nach deren Entleerung). Die Anlagen sind so zu gestalten, dass das Produkt bei ungewolltem Austreten (z.B. bei beschädigten Dichtungen) nicht auf heiße Oberflächen oder elektrische Kontakte tropfen kann. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Vor Feuchtigkeit schützen.***

Zu vermeidende Stoffe

Starke Oxidationsmittel.***

7.3. Bestimmte Verwendung(en)

Bestimmte Verwendung(en)

Keine Information verfügbar.***

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Grenzwerte

Expositionsgrenzwerte

Mineralölnebel:
USA: OSHA (PEL) TWA 5 mg/m³, NIOSH (REL) TWA 5 mg/m³, STEL 10 mg/m³, ACGIH (TLV) TWA 5 mg/m³ (hoch raffiniert)

Legende

Siehe Abschnitt 16

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Technische Schutzmaßnahmen

Technische Maßnahmen treffen, um die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten. Beim Arbeiten in abgeschlossenen Räumen (Tanks, Container usw.) vorher sicherstellen, dass eine zum Atmen geeignete Atmosphäre vorhanden ist und die empfohlene Ausrüstung tragen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Informationen

Wird das Produkt in Gemischen verwendet, wird empfohlen, den zuständigen Schutzausrüstungslieferanten zu kontaktieren. Diese Empfehlungen gelten für das Produkt in seiner gelieferten Form.

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

| | |
|-------------------------------|---|
| Atemschutz | Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen. Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 14387). Typ A/P1. Atemschutzgeräte müssen unter genauer Beachtung der Anweisungen ihres Herstellers und der ihre Wahl und Verwendung regelnden Vorschriften eingesetzt werden.*** |
| Augenschutz | Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz. |
| Haut- und Körperschutz | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzschuhe oder Stiefel. Langärmelige Arbeitskleidung.*** |
| Handschutz | Gegen Kohlenwasserstoffe schützende Handschuhe: Fluorkautschuk, Nitrilkautschuk. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN 374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden.*** |

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

| | |
|---------------------------------|--|
| Allgemeine Informationen | Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. |
|---------------------------------|--|

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | | |
|--|------------------------------|--------------------------------|-----------------------|
| Aussehen | | klar*** | |
| Farbe | | gelb*** | |
| Aggregatzustand @20°C | | flüssig*** | |
| Geruch | | charakteristisch*** | |
| Geruchsschwelle | | Keine Information verfügbar | |
| <u>Eigenschaft</u> | <u>Werte</u> | <u>Anmerkungen</u> | <u>Methode</u> |
| pH-Wert | | Nicht zutreffend*** | |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich | | Keine Information verfügbar | |
| Siedepunkt/Siedebereich | | Keine Information verfügbar*** | |
| Flammpunkt *** | | Keine Information verfügbar*** | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | | Keine Information verfügbar*** | |
| Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft | | Keine Information verfügbar | |
| Dampfdruck | | Keine Information verfügbar*** | |
| Dampfdichte | | Keine Information verfügbar*** | |
| Relative Dichte | *** 0.884*** | @ 15 °C*** | |
| Dichte | 884*** kg/m ³ *** | @ 15 °C*** | |

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

| | | | |
|--|--------------------------------|--------------------------------|--------------|
| Wasserlöslichkeit | | Unlöslich*** | |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln | | Keine Information verfügbar*** | |
| logPow | | Keine Information verfügbar*** | |
| Selbstentzündungstemperatur | | Keine Information verfügbar*** | |
| Zersetzungstemperatur | | Keine Information verfügbar | |
| Viskosität, kinematisch *** | *** 108.7*** mm2/s*** | @ 40 °C *** | ISO 3104 *** |
| *** | *** 14.6*** mm2/s*** | @ 100 °C *** | ISO 3104 *** |
| Explosive Eigenschaften | Nicht explosiv*** | | |
| Oxidierende Eigenschaften | Nicht zutreffend*** | | |
| Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Keine Information verfügbar*** | | |

9.2. Sonstige Angaben**Gefrierpunkt** Keine Information verfügbar

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität**Allgemeine Informationen** Keine Information verfügbar.***10.2. Chemische Stabilität**Stabilität** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**Gefährliche Reaktionen** Keine bei normalen Verwendungsbedingungen.10.4. Zu vermeidende Bedingungen**Zu vermeidende Bedingungen** Wärmequellen (Erhitzung über den Flammpunkt), Funken, Zündstellen, offene Flammen, statische Elektrizität.***10.5. Unverträgliche Materialien**Zu vermeidende Stoffe** Starke Oxidationsmittel.***10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Bei unvollständiger Verbrennung und Thermolyse können unterschiedlich giftige Gase entstehen, wie z.B. Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂), verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde und Ruß, Stickoxide (NO_x), Schwefeloxide, Phosphoroxide, Schwefelwasserstoff, Mercaptane.***

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

Akute Toxizität Lokale Effekte Produktinformation

| | |
|---------------------|---|
| Hautkontakt | . Nicht eingestuft. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.*** |
| Augenkontakt | . Nicht eingestuft.*** |
| Einatmen | . Nicht eingestuft. Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen.*** |
| Verschlucken | . Nicht eingestuft. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.*** |

Akute Toxizität - Information über Bestandteile

Sensibilisierung

| | |
|-------------------------|--|
| Sensibilisierung | Nicht als sensibilisierend eingestuft. Enthält (einen) sensibilisierende(n) Inhaltsstoff(e). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.*** |
|-------------------------|--|

Spezifische Effekte

| | |
|-------------------------------|--|
| Karzinogenität | Das Produkt ist nicht als karzinogen eingestuft. Beim Einsatz in Motoren wird das Öl mit geringen Mengen von Verbrennungsprodukten kontaminiert. Wiederholter und langandauernder Kontakt mit gebrauchten Motorenölen hat bei Mäusen Hautkrebs ausgelöst. Bei gelegentlichem Hautkontakt mit gebrauchtem Motorenöl wird diese Wirkung beim Menschen nicht erwartet, wenn das Öl gründlich durch Waschen mit Wasser und Seife entfernt wird.*** |
| Mutagenität | Dieses Produkt ist nicht als erbgutverändernd klassifiziert.*** |
| Reproduktionstoxizität | Es ist nicht bekannt und wird auch nicht erwartet, dass von diesem Produkt eine reproduktionstoxische Gefährdung ausgeht.*** |

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

| | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| Subchronische Toxizität | Keine Information verfügbar.*** |
|--------------------------------|---------------------------------|

Zielorganwirkungen (STOT)

| | |
|----------------------------------|-------------------|
| Zielorganwirkungen (STOT) | Keine bekannt.*** |
|----------------------------------|-------------------|

Sonstige Angaben

| | |
|------------------------------------|--|
| Andere schädliche Wirkungen | Charakteristische Hautschäden (Pusteln) können sich nach längerer, wiederholter Exposition (Kontakt mit verunreinigten Kleidern) ausbilden.*** |
|------------------------------------|--|

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Nicht eingestuft.***

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

Akute aquatische Toxizität, - Produktinformation

Keine Information verfügbar.***

Akute aquatische Toxizität, - Information über Bestandteile

Keine Information verfügbar.***

Chronische aquatische Toxizität - Produktinformation

Keine Information verfügbar.***

Chronische aquatische Toxizität - Information über Bestandteile

Keine Information verfügbar.***

Wirkung auf terrestrische Organismen

Keine Information verfügbar.***

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Informationen

Keine Information verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotential

Produktinformation

Keine Information verfügbar.

logPow

Keine Information verfügbar.***

Information über Bestandteile

Keine Information verfügbar.***

12.4. Mobilität im Boden

Boden

Bedingt durch seine physikalischen und chemischen Eigenschaften ist das Produkt im Allgemeinen wenig mobil im Boden.***

Luft

Der Verlust durch Verdunstung ist gering.***

Wasser

Unlöslich. Das Produkt breitet sich auf der Wasseroberfläche aus.***

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften

Keine Information verfügbar.***

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Informationen

Keine Information verfügbar.***

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten

Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Dieses Öl ist nach Gebrauch bei einer Altölannahmestelle abzugeben! Falsche Beseitigung von Altöl gefährdet die Umwelt! Jede Beimischung von Fremdstoffen wie Lösemitteln, Brems- und Kühlflüssigkeiten ist verboten.***

Verunreinigte Verpackungen

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiederverwertung oder Entsorgung.

Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK

Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: 13 02 05. Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verwender aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts festgelegt werden.***

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

| | |
|------------------|-----------------|
| <u>ADR/RID</u> | nicht reguliert |
| <u>IMDG/IMO</u> | nicht reguliert |
| <u>ICAO/IATA</u> | nicht reguliert |
| <u>ADN</u> | nicht reguliert |

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Internationale Bestandsverzeichnisse

Japan (ENCS)***

Weitere Angaben

Keine Information verfügbar***

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar***

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

15.3. Nationale Bestimmungen

Deutschland

- Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

AltölV §7: Dieses Öl gehört nach Gebrauch in eine Altölannahmestelle! Unsachgemäße Beseitigung von Altöl gefährdet die Umwelt! Jede Beimischung von Fremdstoffen wie Lösemitteln, Brems- und Kühlflüssigkeiten ist verboten.***

Störfallverordnung

Das Produkt unterliegt nicht der Störfallverordnung.***

WGK-Einstufung Lagerklasse (TRGS 510)

WGK 2***
10***

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H413 - Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen***

Abkürzungen

UVCB = Substance of unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological material = Stoff mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte oder biologische Materialien

OECD = Organization for Economic Co-operation and Development = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

bw = body weight = Körpergewicht

bw/day = body weight/day = Körpergewicht pro Tag

GLP = Good Laboratory Practice

fw = fresh water = Frischwasser

mw = marine water = Meerwasser

or = occasional release = gelegentliche Freisetzung

dw = dry weight = Trockengewicht

NIOSH = National Institute of Occupational Safety and Health

OSHA = Occupational Safety and Health Administration

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists

IARC = International Agency for Research of Cancer

DNEL = Derived No Effect Concentration = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

PNEC = Predicted No Effect Concentration = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

LD50 = 50% Lethal Dose = 50 % ige letale Dosis - Menge einer Chemikalie, die bei einmaliger Verabreichung den Tod von 50 % einer Gruppe von Versuchstieren bewirkt

LC50 = 50% Lethal concentration = 50 %ige letale Konzentration - Konzentration einer Chemikalie in Luft oder Wasser, bei der 50 % einer Gruppe von Versuchstieren sterben

LL = Lethal Loading = Letale Belastung

NOEC = No Observed Effect Concentration = Konzentration ohne messbaren Effekt

NOEL = No Observed Effect Level

NOAEL = No Observed Adverse Effect Level

EC x = Effect Concentration associated with x% response = die Wirkungskonzentration, mit der eine Reaktion von x % einhergeht

Version EUDE



SDB-Nr: 31117

QUARTZ 5000 15W40

Überarbeitet am: 2016-02-09

Version 4

Legende Abschnitt 8

OEL = Occupational Exposure limit = Arbeitsplatzgrenzwert

TWA = Time Weighted Average = Zeitlich gewichteter Mittelwert (8 h)

STEL = Short Term Exposure Limit = Kurzzeitgrenzwert (15 min)

PEL = permissible exposure limit = Zulässiger Expositionsgrenzwert

REL = Recommended exposure limit = Empfohlene Expositionsgrenze

TLV = Threshold Limit Values = Schwellwert Grenzwerte

| | | | |
|----|----------------------------|----|--------------------------|
| + | Sensibilisierender Stoff | * | Hautbestimmung |
| ** | Gefahrenbestimmung | C: | Krebserzeugendes Produkt |
| M: | Erbgutveränderndes Produkt | R: | Reproduktionstoxisch |

Überarbeitet am: 2016-02-09

Abänderungsvermerk *** Sektion wurde überarbeitet.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Dieses Datenblatt ergänzt das Produktdatenblatt, ersetzt es jedoch nicht. Die vorliegenden Angaben beruhen auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Benutzer werden darauf hingewiesen, daß die Verwendung eines Produkts für andere, als die vorgesehene Verwendung, mit Gefahren verbunden sein kann. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entbinden den Benutzer keinesfalls von der Pflicht, sich über geltende Vorschriften zu seiner Tätigkeit zu informieren und diese anzuwenden. Er hat die alleinige Verantwortung für die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Produkt zu tragen. Die angegebenen Rechtsvorschriften sollen dem Benutzer bei der Erfüllung seiner Pflichten helfen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich zu vergewissern, daß er keine weiteren Verpflichtungen hat, als die hier angegebenen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts

Version EUDE